



TAGUNG

Die neuen Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen

Stumpfes Schwert oder ein effektives Instrument zur Durchsetzung einer sozialen Dimension der Globalisierung?





Die neuen OECD-Leitsätze

In Europa wie auch weltweit stehen soziale Errungenschaften und die hart erkämpften Rechte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ausgelöst durch die Finanzund Wirtschaftskrise zunehmend zur Disposition.

Um dies zu verhindern, müssen die existierenden Instrumente zur Verbesserung der Arbeitsbedingung weltweit angewendet werden. Neben den ILO-Kernarbeitsnormen und dem Global Compact der Vereinten Nationen stellen die OECD-Leitsätze das völkerrechtlich verbindlichste Instrument dar. Diese sind 2011 aktualisiert worden.

Von Bedeutung sind die Ergänzungen zu tragfähigen Arbeitsbeziehungen und vorbildlichen Arbeitsstandards Die Unternehmen werden darin aufgefordert, bei ihren weltweiten Aktivitäten einen Lohn zu zahlen, der die Grundbedürfnisse der Arbeitnehmer und ihrer Familien deckt. Zusätzlich besteht eine Sorgfaltspflicht der Unternehmen für die Lieferkette: Unternehmen sind jetzt auch für die Einhaltung von sozialen und ökologischen Standards in ihrer Wertschöpfungskette verantwortlich.

Was bringen diese Neuerungen? Wie kann unser Handeln in Deutschland die Arbeitsbedingungen hier und in anderen Ländern verbessern? Welche Möglichkeiten bieten die neuen OECD-Leitsätze überhaupt? Mit Vertreten des DGBs, der Gewerkschaften und der OECD werden diese Fragen diskutiert und Handlungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Direkt via E-Mail anmelden:
heike.schulz@dgb-bildungswerk.de

Zeiten (Uhr)	MITTWOCH, 28.11.2012
	Moderation: Christoph Hahn, DGB Bundesvorstand
10:00	Die neuen OECD-Leitsätze: eine gewerkschaftliche Bestandsaufnahme Begrüßung und Einführung: Claus Matecki, Mitglied des geschäftsführenden DGB-Bundesvorstands
10:30	Die OECD und ihre Leitlinie für
	multinationale Unternehmen
	Impulsreferat: Heino von Meyer, Leiter des OECD-Center, Berlin
10:45	Wissen ist Macht – warum ist es wichtig, dass die BRs die OECD-Guidelines kennen? Impulsreferat: Claudia Meyer, Geschäftsführerin DGB Bildungswerk BUND
11:00	Beispiele aus der Praxis: Betriebsräte berichten
11:15	Ein Leitfaden für Anwender der OECD-Leitsätze: die aktuelle Broschüre von TUAC Roland Schneider, Referent TUAC
11:30	Kaffeepause
11:45	Die OECD-Leitsätze: ein stumpfes Schwert oder ein effektives Instrument zur Durchsetzung einer sozialen Dimension der Globalisierung? Podiumsdiskussion und Fragen aus dem Publikum
12:30	Im Anschluss Möglichkeit zum informellen Austausch mit Imbiss



Veranstalter:

DGB Bildungswerk BUND in Kooperation mit DGB Bundesvorstand

Veranstaltungsort:

DGB Bundesvorstand Henriette-Herz-Platz 2 20178 Berlin Saal 4

Kosten:

Teilnahmebeiträge werden nicht erhoben. Kosten für angebotene Verpflegung übernimmt der Veranstalter. Reisekosten und ein evtl. Verdienstausfall werden nicht erstattet.

Noch Fragen? Ihre Ansprechpartnerin beim DGB Bildungswerk BUND:

Kerstin Roeske Tel.: 0211/4301-592 Fax: 0211/4301-500 kerstin.roeske@dgb-bildungswerk.de

www.nord-sued-netz.de

Veranstaltungsangebote.

Nord-Süd news auf.

Bitte nehmen Sie mich im Verteiler Ihres Newsletters

Anmeldeformular

An das DGB Bildungswerk BUND, Nord-Süd-Netz Hans-Böckler-Str. 39, 40476 Düsseldorf oder per Fax an: 0211/4301-500 oder per E-Mail anmelden: heike.schulz@dgb-bildungswerk.de Hiermit melde ich mich verbindlich für die Tagung an: ☐ Die neuen Leitsätze der OECD für multinationale Unternehmen Mittwoch, 28.11.2012, Buchungscode: 112240209 Veranstaltungsort: DGB Bundesvorstand, Berlin Henriette-Herz-Platz 2, 10178 Berlin Anmeldeschluss: 21.11.2012 Name, Vorname $_{\rm m}$ \square $_{\rm w}$ \square Geschlecht Alter Privatanschrift (Straße/PLZ, Ort) Firma Firmenanschrift (Straße/PLZ, Ort) Funktion Mitglied in Gewerkschaft Telefon | Fax F-Mail Ort, Datum Unterschrift/Stempel ☐ Bitte informieren Sie mich regelmäßig über weitere







Herausgeber: DGB Bildungswerk BUND Vorsitzende: Ingrid Sehrbrock Geschäftsführerin: Claudia Meyer Verantwortlich: Kerstin Roeske Titelfoto: @ MHJ/istockphoto.com Satz: Achim Konopatzki

DGB Bildungswerk BUND Nord-Süd-Netz

Hans-Böckler-Straße 39, 40476 Düsseldorf Tel.: 0211/4301-371, Fax: 0211/4301-500 nord-sued-netz@dgb-bildungswerk.de

www.dgb-bildungswerk.de www.nord-sued-netz.de

Der Herausgeber ist für den Inhalt allein verantwortlich. Mit finanzieller Unterstützung des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung.







Zukunftsentwickler. Wir machen Zukunft. Machen Sie mit.

